Zurich Exhalomics

Atemanalyse: eine innovative Diagnosemethode

Für wegweisende Messverfahren

Jetzt unterstützen

Die medizinische Diagnostik basierend auf Blut oder Urin ist invasiv, aufwändig oder teuer. Die Atemluft dagegen wird klinisch noch kaum genutzt, obwohl sie ebenfalls Aufschluss über vorliegende Krankheiten geben kann. Ausserdem weist die Untersuchung des Atems unbestrittene Vorteile auf: Die Probenahme ist schmerzfrei, und die Resultate können direkt ausgewertet werden. Hinzu kommt, dass die Atemluft quasi unbegrenzt zur Verfügung steht.

Das Grossprojekt Zurich Exhalomics entwickelt zusammen mit Kliniken neue Messverfahren und Analysemethoden für die Atemluft. Langfristiges Ziel ist es, die Atemluftanalyse in Praxen und Kliniken zu etablieren und damit herkömmliche Techniken zu ergänzen oder gar zu ersetzen.

Neben der Entwicklung der Technologie an sich konnten bisher krankheitsspezifische Stoffwechselprodukte bei obstruktiver Schlaf-Apnoe, chronisch obstruktiver Lungenerkrankung, zystischen Fibrose und Asthma identifiziert werden.

Aktuell wird die Methode auch für weitere Krankheiten getestet und weiterentwickelt, u.a. für

Stoffwechselstörungen, Infektionskrankheiten oder auch neurodegenerative Erkrankungen.

mehr über Zurich Exhalomics

Ihr Kontakt

Lena Serck-Hanssen
+41 44 632 38 84
lena.serck-hanssen@ethz-foundation.ch

https://ethz-foundation.ch/projekte/themen/gesundheit/zurich-exhalomics/

PDF exportiert am 09.12.2025 22:17
© 2025 ETH Zürich Foundation